

# INHALT

A)	DARSTELLUNG DES FORSCHUNGSZIELS .....	13
B)	BEGRIFFLICHE UND METHODOLOGISCHE AUSGANGSBESTIMMUNGEN .....	15
1	Die Unterscheidung zwischen Bildung und Erziehung .....	15
1.1	Hauptbedeutungen zweier pädagogischer Grundbegriffe .....	23
1.1.1	Die Geschichtlichkeit der Begriffe .....	23
1.1.2	Bedeutungsanalysen.....	31
1.2	Begriffliche Annäherungen an die antike Pädagogik .....	46
1.2.1	Bedingungen, Möglichkeiten und Grenzen begrifflich vergleichender Pädagogik.....	46
1.2.2	Präzisierung des Begriffs der Bildung im Kontext der antiken Pädagogik.....	54
1.2.3	Präzisierung des Begriffs der Erziehung im Kontext antiker Pädagogik.....	63
1.2.4	Ergebnistabellen.....	75
2	Begriffliches Problem und Gegenstandsbereich einer antiken Didaktik.....	79
2.1	Der ursprüngliche Ort des Didaktischen in der antiken Literatur.....	79
2.2	Problemgeschichtliche Aspekte .....	85
3	Methodologie einer Didaktik im literarischen Horizont.....	91
3.1	Lehrkunst – Zur Struktur und Methodik literarischen Lehrens und Lernens .....	91
3.2	Die Wirkungsdimension didaktischer Sprachformen im Akt des Lesens.....	100
C)	HAUPTPRINZIPIEN HELLENISTISCH – RÖMISCHER UND FRÜHCHRISTLICHER LEHRKUNST .....	113
4	Der bildungsgeschichtliche Rahmen der hellenistischen Paideia.....	113
5	Das Exemplarische als Integrationsnenner didaktischer Prinzipien.....	121

6	Das genetische Prinzip der Vermittlung.....	125
6.1	Zur Definition des Prinzips .....	125
6.2	Der didaktisch - genetische Aufbau der Geschichtswerke des Polybios und Josephus .....	130
6.3	Das didaktische Vermittlungsprogramm von Lukas 1, 1 - 4 und seine erzählerische Umsetzung .....	144
7	Das dramaturgische Prinzip der Überzeugung.....	169
7.1	Zur Definition des Prinzips .....	169
7.2	Die didaktisch - dramaturgische Dimension der Redekunst bei Livius.....	177
7.3	Die didaktische Auswertung dramatischer Szenen in den Verteidigungsreden der Apostelgeschichte .....	191
7.3.1	Das Lehrstück von Joppe in der Verteidigungsrede des Petrus in Jerusalem (Apg.11,2-17).....	200
7.3.2	Das Lehrstück von Damaskus in der Verteidigungsrede des Paulus in Cäsarea (Apg.26,2-23).....	210
8	Das heuristische Prinzip der Übertragung.....	231
8.1	Zur Definition des Prinzips .....	231
8.2	Die Heuristik metaphorischer Redeweisen nach Cicero und Quintilian.....	236
8.3	Synkrisis in Plutarchs Parallelbiographien und innerhalb der Vorgeschichte des Lukasevangeliums (Lk.1-2) .....	244
8.4	Homologie und Differenz zwischen christlicher und hellenistischer Vorstellung von der „Gottverwandtschaft“ in der Rede des Paulus auf dem Areopag (Apg.17,16-34).....	277
D)	ZUSAMMENFASSUNG UND AUSBLICK .....	297
E)	ABSTRACT .....	301
F)	LITERATUR.....	305